

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 10 (1923)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS WERK · X. JAHRGANG · HEFT 10

A U S S T E L L U N G S - K A L E N D E R			
O R T	LO K A L	W E R K E	D A T U M
Aarau	Gewerbemuseum	Arbeiten von Paul und Margrit Osswald S.W.B., Locarno	Oktober
Basel	Gewerbemuseum	Drechslerarbeiten	7. Okt. bis 4. Nov.
	Kunsthalle	I. Landschaftsbilder von Basel und Umgebung II. Turnausstellung des Schweiz. Kunstvereins	Oktober November
	Kupferstichkabinett der öffentl. Kunstsammlung Pro Arte	Zeichnungen von Giovanni Battista Tiepolo (1696–1770) Jugendwerke von Arnold Böcklin	Oktober Oktober-Nov.
Bern	Kunsthalle	I. Schweiz. freie Künstler-Vereinigung. — U. W. Zürcher, Fred Stauffer, E. Burckhardt. Graphik von Max Liebermann II. Adolf Tièche	\} Oktober November
	Gewerbemuseum Kunstmuseum Gutekunst und Klipstein	Gruppe Bern des Schweiz. Werkbundes (Weihnachtsausstellung) Plakate aus dem eidg. Wettbewerb	November bis Jan. Oktober
	Musée des Arts décoratifs Musée Rath	I. Institut genevois II. MM. Blondin, Castres et Sauter	octobre novembre
Luzern	Galerie Thannhauser		
St. Gallen	Kunstmuseum	I. Sektion St. Gallen der Gesellschaft schweiz. Maler, Bildhauer und Architekten II. Ernst Kreidolf	\} Oktober November
Winterthur	Museum	Amiet, Auberjonois, Bailly, Baugenter, Barraud, Barth, Bischoff, Blanchet, Bolliger, Buchmann, Burckhardt, Gamper, Gattiker, A. und G. Giacometti, Gimmi, Haller, Hubacher, Hül, Hünerwadel, Kissling, Kreidolf, Marxer, Meiner, de Meuron, Morgenthal, Osswald, Rinderspacher, Rüegg, Stöcklin, Sturzenegger, Surbeck, Walser, Zimmermann.	November
	Gewerbemuseum	I. Das Bilderbuch II. Kleinhaus und Kleinwohnung	7. Okt. bis 17. Nov. 9. Dez. bis 15. Jan.
Zürich	Kunstgewerbemuseum	Kleinhaus und Kleinwohnung	14. Okt. bis 18. Nov.
	Kunsthaus	Ernst Kreidolf, B. Mangold, Hanni Bay, Helene Roth, Martha Sigg, Hans Widmer	\} Oktober
	Bernheim-Jeune Cp.	Französische Impressionisten	Oktober
	Kunstsalon Wolfsberg	Kokoschka, Prof. Oskar Moll	Oktober-November

ZIEGELWERKE J. SCHMIDHEINY & CO
HEERBRUGG-ST. GALLEN

Spezialfabrik für salpeterfreie Deckenhohlsfeine und Backsfeine
Besfbewährfe Bedachungsmaferialien.

W. BÜRGI

Sonnenquai 3 · Bellevue · Tel. H. 2424

ZÜRICH

Elektr. Licht-, Kraft-, Sonnerie-
und Telephon-Anlagen,
sowie Kinoanlagen

FRITZ GROB

ZÜRICH 8

GIPS- UND STUKKATURGESCHÄFT

GIPSER- UND CEMENTARBEITEN
PLAFONDS-DEKORATIONEN IN ALLEN STILARTEN
AUSFÜHRUNG IN TROCKENSTUCK
FASSADENMODELLE

WETTBEWERBE — CARNET DES CONCOURS

I. Basel

a) *Wettbewerb für Drechslerarbeiten* (siehe «Das Werk» 1923, Hefte VI und VII)

Urteil des Preisgerichts: Es wurden 16 Sendungen mit Preisen ausgezeichnet, elf einzelne Arbeiten erhielten wegen besonderer Vorzüge kleinere Prämien. Die prämierten Arbeiten werden einer Wanderausstellung «Die Drechslerei» einverlebt, die im Oktober in Basel stattfinden und nachher in den übrigen schweizerischen Gewerbemuseen gezeigt werden soll.

Erster Preis von Fr. 250.— an Herrn E. Kupper in Basel. Drei zweite Preise von je Fr. 200.— an die Herren Alexander Weymuth, Winterthur; Wilhelm Schwerzmann, Bildhauer, Minusio-Locarno; Armin Runge, Glarus. Sechs dritte Preise von je Fr. 100.— an die Herren Hans Staub, Goldschmid, zusammen mit G. Sorg, Drechslermeister in Zürich; J. Salgò, Jean Schuller & A. Ferrari, Bönigen; P. Gauchat, Graphiker, Zürich; E. Tobler, Innenarchitekt und Joh. Jäger, Drechslermeister, Zürich; Otto Kienzle, Basel; Emil Wanner jun., Schaffhausen. Sechs vierte Preise von je Fr. 50.— an die Herren Fritz Kienholz, Bildhauer, Dietikon; L. Slutskaja, Locarno; Eugen Betz, Schaffhausen; Julie Masarey, Basel; Otto Müller, Kunstmaler, Basel; Walter Spiess und Andreas La Roche, Architekten, Basel.

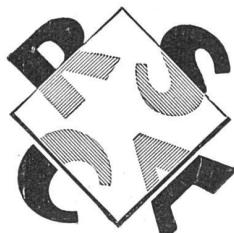
Weiter wurde beschlossen, aus Sendungen, die als Ganzes keine Preise erhielten, mit Prämien von je Fr. 25.— elf einzelne Arbeiten auszuzeichnen, die besondere Vorzüge aufweisen.

Damit wurden folgende Einsender bedacht: die Herren O. Meissner, Zürich 3; Martin Keller, Weinfelden; W. Bürkle & Co., Basel; Gustav A. Hufschmid, Genf; Albert Elber, Basel; W. Kienzle zusammen mit Fräulein Irma Kocan, Basel; Gustav Rupp, St. Gallen, zusammen mit Jakob Indermaur, Berneck; Heinrich Appenzeller zusammen mit Genossenschaft für Möbelvermittlung, Zürich; Hans Grieder, Sissach; Gottlieb Frick, Obfelden, zusammen mit Robert Frick, Dachsen-Mettmenstetten (Zürich); R. Böni, St. Gallen.

Es waren 36 Sendungen mit 116 ausgeführten Arbeiten und 113 Entwürfen eingetroffen. Das Ergebnis kann als recht erfreulich bezeichnet werden und es steht zu erwarten, dass es diesem Handwerk die erwünschte Belebung bringen wird.

b) *Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für schmiedeiserne Grabzeichen*

1. Das Gewerbemuseum Basel eröffnet mit Unterstützung der Basler Ortsgruppe des schweizerischen Werkbundes und des Schlossermeisterverbandes Basel einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für schmiedeiserne Grabzeichen.



Ruppert, Singer & Cie.

Aktiengesellschaft

Telephon: Selna 717 Zürich Kanzleistrasse Nr. 57

Begeh- und befahrbare

Bodenoberlichter

aus gusseisernen Rahmen und prismatischen Glaskörpern

Eigenes bewährtes System